

SÄCHSISCHER INKLUSIONSPREIS 2026

Der Sächsische Inklusionspreis wird auch 2026 wieder verliehen! Mit dem Preis werden herausragende Praxisbeispiele gewürdigt, die Inklusion aktiv fördern und das gemeinsame Leben von Menschen mit und ohne Behinderung erlebbar machen.

Der Preis wird in folgenden Kategorien vergeben:

SPORT

ARBEITEN

SO GEHT SÄCHSISCH INKLUSIV!

Interessierte Organisationen, Vereine und Initiativen können sich dann über unser Online-Bewerbungsportal bewerben.

Bewerbungsschluss ist der 31.08.2026.



Hier geht's zum
Online-Bewerbungsportal:
sk.sachsen.de/inklusionspreis.html



Herausgeber:

Kommunaler Sozialverband Sachsen

Hausanschrift:

Humboldtstraße 18

04105 Leipzig

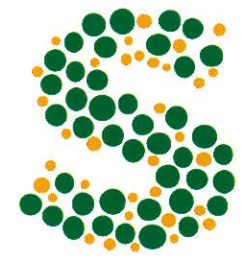
Telefon: 0049 341 1266 306

Telefax: 0049 341 1266 9700

E-Mail: gabriele.reichel@ksv-sachsen.de



Hier geht's zum
Online-Bewerbungsportal:
sk.sachsen.de/inklusionspreis.html



SÄCHSISCHER INKLUSIONS- PREIS

2026



INFORMATIONEN IN EINFACHER SPRACHE

Der Sächsische Inklusionspreis ist ein Preis im Bundesland Sachsen.

Der Preis ist für Menschen, Firmen oder Gruppen. Sie bekommen den Preis, wenn sie etwas Gutes für Menschen mit Behinderung tun.

SPORT

Diese Kategorie ist für Sportvereine. Die Vereine sollen Menschen mit Behinderung und ohne Behinderung zusammenbringen.

Das bedeutet: Alle Menschen sollen zusammen Sport machen können.

Es gibt 3 verschiedene Preise:

- » Für kleine Vereine bis 250 Mitgliedern.
- » Für große Vereine mit mehr als 250 Mitgliedern.
- » Für besondere Ideen im Sport.

Alle Sportvereine aus Sachsen können mitmachen.

Preisverleihung

Die Preisverleihung findet am 3. Dezember 2026 im Sächsischen Landtag in Dresden statt.

ARBEITEN

Wir geben einen Preis für besondere Ideen. Die Ideen sollen Menschen mit Behinderungen helfen.

Sie sollen besser arbeiten können.

Es gibt 3 verschiedene Preise:

» Gelebte Inklusion im Arbeitsleben

Das bedeutet: Menschen mit Behinderungen arbeiten zusammen mit anderen Menschen. Sie arbeiten nicht nur in Werkstätten. Sie arbeiten auch in allgemeinen Betrieben. Dieser Preis ist für diese Betriebe. Die Betriebe geben ihnen allgemeine Arbeitsplätze.

» Kleinstunternehmen

ohne Beschäftigungspflicht

Das sind sehr kleine Firmen. Sie müssen keine Menschen mit Behinderungen beschäftigen. Aber sie machen es trotzdem. Darum bekommen sie diesen Preis.

» Erfolgreiche Ausbildung

von schwerbehinderten Jugendlichen

Arbeitgeber können sich bewerben. Sie müssen schwerbehinderte Jugendliche ausbilden. Oder sie müssen das schon gemacht haben. Das gilt auch für junge Erwachsene. Sie müssen eine Ausbildung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt machen.

SO GEHT SÄCHSISCH INKLUSIV!

In dieser Kategorie geht es um gute Beispiele für Inklusion. Diese Beispiele sollen gezeigt und gewürdigt werden. Viele Menschen sollen davon erfahren.

Barrierefreie Denkmale

Die Denkmale sind im ländlichen Raum. Die Denkmale sind in Sachsen. Die Denkmale sind öffentlich zugänglich. Sie sind in einem der 10 Landkreise. Die Denkmale zeigen guten Schutz und Pflege. Sie sind barrierefrei gemacht. Barrierefrei heißt nicht nur baulich. Barrierefrei heißt auch gut zu hören und zu fühlen. Barrierefrei heißt auch gut digital nutzbar.

Inklusives Tourismusangebot

Es gibt einen Preis für ein gutes Tourismusangebot. Das Angebot ist für alle Menschen gut. Es ist barrierefrei. Barrierefrei heißt: Alle Menschen können es nutzen.

Das Angebot ist nicht nur baulich barrierefrei. Das Angebot ist auch digital barrierefrei. Das heißt: Alle Menschen können es im Internet gut nutzen.

Nur Anbieter aus 10 Landkreisen in Sachsen können mitmachen.

Fragen zum Preis können Sie stellen.

Schreiben Sie an die Adresse vom Sächsischen Inklusionspreis. inklusionspreis@fs.sachsen.de

